

Im Schwimmstress ...

Schwimmen | Litschau, Neufeld, Neusiedlersee: Badens „Wasserratten“ Theo Marot & Harald Swoboda bewältigten in acht Tagen drei Bewerbe.

Von Fritz Frauenberger

„Austria Open Water Cup“ und „Austria Swim Open Cup“: Die beiden „Wasserratten“ Theo Marot von der Sportunion Baden und Harald Swoboda von den „Tri Runners Baden“ waren im Schwimm-Stress – mussten sie in acht Tagen gleich drei Bewerbe (von Litschau bis zum Neusiedlersee) bewältigen.



Erfolgreiche „Wasserratten“: Reinhard Schöllner, Theo Marot, Harald Swoboda, Markus Haderer, Gerhard Rosner, Nico Reimer (von links). Foto: privat

Beachtliche Leistungen von Anfang an

In Litschau schaffte Theo Marot die Ironman-Distanz von drei Kilometern in 54:02 und belegte damit den ausgezeichneten vierten Platz (AK 3). Harald Swoboda (AK 6) zeigte mit 1:00:05 eine ausgezeichnete Leistung, freute sich dabei über den 13. Rang.

Am Podest standen die beiden Badener nach dem darauffolgenden Bewerb in Neufeld (1,5 Ki-

lometer): Platz zwei für Marot in 20:31 und Platz drei für Swoboda in 22:14 (AK 50). Marot: „Wind und Wellen machten die Aufgabe nicht leichter.“

Auch in den Rahmenbewerben überzeugten die Badener. Zur AK 40: Über drei Kilometer platzierten sich Markus Haderer (52:23) und Nico Reimer (52:26) unter den Top-Ten. Reinhard Schöllner erreichte nach einer langen Verletzungspause wieder das Ziel. Und für Gerhard Rosner von den Tri Runners Baden

reichte ein 1:11:35 für den dritten Platz (über 4,5 Kilometer, AK 40).

Nächster Meistertitel für Schwimm-Urgestein

Von Neufeld ging es an den Neusiedlersee zur klassischen Seequerung von Illmitz nach Mörbisch. Zu bewältigen waren über 3,2 Kilometer, hohe Wellen und Gegenwind ließen diesmal keine Spitzenzeiten zu.

Und dennoch: Theo Marot gewann den Gesamt-Männerbewerb in 46:58 und sicherte sich auch den Sieg in der Altersklasse 50. Harald Swoboda belegte den ausgezeichneten fünften Gesamtrang in 52:12 (AK 3).

Österreichische Meisterschaften: Beim 1. Internationalen Masters-Meeting der SU Mödling erschwamm sich Schwimm-Urgestein Peter Wagenhofer über die längste Distanz, die auf der 50-Meter-Bahn geschwommen wird (1500 Meter), einen weiteren rot-weiß-roten Meistertitel (25:22,97)! Nur einen Tag danach siegte er als ältester Teilnehmer in seiner AK am Neusiedlersee bei der Insel-Umrandung (5 Kilometer; 1:38:35).

Badener

NÖN

Nr. 26, 26.6.18, Abo: 02742/802-1802 € 3,10
baden.NÖN.at